

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 20. Jänner 1911.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Categories include Allgemeine Staatsschuld, Staatsschuld d. i. Reichsrate, Eisenbahn-Staatsschuld, and others.

Advertisement for J. C. Mayer, a bank and exchange business located at Laibach, Stritzgasse. It includes contact information and services offered.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 17.

Samstag den 21. Jänner 1911.

Section 3-1, 1908. Rundmachung. Die Erträge der Adelsberger Grotten- und der Franz Metelkovich Invaliden-Stiftungen für das Jahr 1911...

Section 257, 1797. Rundmachung. Der k. k. Landesregierung für Krain vom 18. Jänner 1911, Z. 1797, betreffend die Regelung des Verkehrs mit Klautentieren aus Bosnien...

Section 256, 1715. Rundmachung. Der k. k. Landesregierung für Krain vom 17. Jänner 1911, Z. 1715, betreffend die wegen des Bestandes der Lungenseuche...

Section 1715, 1715. Razglas. c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 17. januarja 1911, št. 1715, da je zaradi obstoječe pljučne kuge...

Section 1938. Razglas. Doneske invalidskih ustanov Postojnske jame in Fran Metelkovich za leto 1911, vsaka z znesku 75 K 60 h...

Section 1797. Razglas. c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 18. januarja 1911, št. 1797, o prometu z živino iz Bosne in Hercegovine na Kranjsko...

Section 1715. Razglas. Das k. k. Ackerbauministerium hat mit der Rundmachung vom 13. Jänner 1911, Z. 924, unter Aufhebung der Rundmachung vom 19. Dezember 1910, Z. 48.104, auf Grund des § 5 des allgemeinen Tierseuchengesetzes...

Section 1715. Razglas. C. kr. poljedelsko ministrstvo je z razglasom z dne 13. januarja 1911, št. 924, na podstavi § 5. občnega zakona o živinskih kugah z dne 6. avgusta 1909, drž. zak. št. 177, in ministrskega ukaza z dne 10. februarja 1910, drž. zak. št. 37, kakor tudi na podstavi čl. 5 dogovora, sklenjenega z Nemško državo o živinskih kugah z dne 25. januarja 1905, in točke 8 k temu dogovoru spadajočega končnega zapisnika, drž. zak. št. 25 iz l. 1906, prepovedalo, da se iz nastopnih ozemelj Nemške države v kraljevini in deželi, zastopane v državnem zboru, nikakor ne sme uvažati spodaj omenjena živina, in sicer: a) zaradi obstoječe pljučne kuge se ne sme uvažati goveja živina iz vojvodine Sachsen-Meiningen; b) zaradi obstoječe kuge na gobcu in parkljih se ne sme uvažati parkljata živina za plemo, rejo, molžo in vožnjo iz vladnih okrajev: Kraljevec, Gumbinnen, Allenstein, Gdansk, Kvidin, Potsdam, Frankfurt, Stettin, Köslin, Poznanj, Bldgoš, Vratislava, Legnica, Opolje, Devín, Mezibor, Erfurt, Lüneburg in Stade na Pruskem dalje iz vladnih okrajev Gorenja Bavarska, Palacija in Srednja in Gorenja Frankonija na Bavarskem, napoljed iz okrožnih glavarstev Draždane in Zwickau na Saksionskem. Tukajšnji razglas z dne 29. decembra 1910, št. 31.787, je razveljavljen. Prestopki teh predpisov se kaznujejo po določilih občnega zakona o živinskih kugah z dne 6. avgusta 1909, drž. zak. št. 177. C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani, dne 17. januarja 1911.

Anzeigebblatt.

Kundmachung.

Einberufung einer außerordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre der K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe.

Infolge Beschlusses des Verwaltungsrates vom 17. Januar 1911 findet

Donnerstag, den 2. März 1911, 11 Uhr vorm.

im großen Festsale des Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines (I, Eschenbachgasse Nr. 9) eine

außerordentliche Generalversammlung

der Aktionäre der K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe statt.

Gegenstand der Verhandlung:

Antrag auf Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft von 120 Millionen auf 150 Millionen Kronen durch Ausgabe von 93.750 auf den Nominalbetrag von 320 Kronen lautenden Aktien, auf die Änderung der damit zusammenhängenden Paragrafen der Statuten und Beschlussfassung über die näheren Bestimmungen der Hinausgabe der Aktien.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden hiemit eingeladen, ihre Aktien samt Coupons oder die deren Stelle vertretenden Depotscheine der Anstalt **spätestens am 1. Februar d. J.** als dem statutenmäßigen Endtermine zu deponieren, und zwar:in **Wien** bei der **Liquidatur der Anstalt** (I, Am Hof 6) an Wochentagen von 9—12 Uhr," **Bozen, Bregenz, Brünn, Feldkirch, Gablonz Görz, Innsbruck, Karlsbad, Klagenfurt, Laibach, Lemberg, Mähr.-Ostrau, Olmütz, Pola, Prag, Reichenberg, Teplitz, Triest, Troppau und Warnsdorf** bei den **Filialen der Anstalt.**" **Budapest** bei der **Ungarischen Allgemeinen Creditbank,**" **Berlin** bei der **Direktion der Diskonto-Gesellschaft** oder bei der **Bank für Handel und Industrie** oder bei **S. Bleichröder** oder bei **Mendelssohn & Co.,**" **Breslau** bei dem **Schlesischen Bankverein** oder bei **E. Heimann,**" **Dresden** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Abteilung Dresden,**" **Frankfurt a. M.** bei der **Direktion der Disconto-Gesellschaft** oder bei der **Filiale der Bank für Handel und Industrie,**" **Hamburg** bei der **Norddeutschen Bank in Hamburg** oder bei **L. Behrens & Söhne** oder bei **M. M. Warburg & Co.,**" **Köln** bei **Sal. Oppenheim jr. & Co.,**" **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**" **München** bei der **Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank** oder bei **Merck, Finck & Co.,**" **Paris** bei **De Rothschild Frères.**

Die Aktien oder Depotscheine sind arithmetisch geordnet bei der unterzeichneten Anstalt mittels einer einfachen, bei den auswärtigen Deponierungsstellen mittels doppelter Konsignation einzureichen. Dem Einreicher wird hierüber eine Empfangsbestätigung erfolgt, gegen welche nach abgehaltener Generalversammlung die Aktien oder Depotscheine rückgestellt werden.

Je fünf und zwanzig Aktien geben das Recht auf eine Stimme. Mehrere Besitzer von weniger als fünf und zwanzig Aktien können aus ihrer Mitte einen gemeinschaftlichen Bevollmächtigten ernennen, der an der Generalversammlung teilnehmen kann, wenn die Zahl der von ihm vertretenen Aktien wenigstens fünf und zwanzig beträgt.

Wünscht ein Aktionär sein Stimmrecht durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär auszuüben, so hat er die betreffende, auf den Namen des gewählten Vertreters lautende Vollmacht auf der Rückseite der Legitimationskarte auszustellen und eigenhändig zu unterschreiben.

Diejenigen Herren Aktionäre, welche hienach in den Besitz von durch Vollmacht übertragenen Stimmen gelangen, haben die an sie übertragenen Legitimationskarten (Vollmächts Urkunden) spätestens einen Tag vor der Generalversammlung der Direktion einzuhändigen. Dieselben werden demzufolge eingeladen, die eigenen und die an sie übertragenen Legitimationskarten vom 24. Februar bis inklusive 1. März d. J. in der Liquidatur der Anstalt während der oben erwähnten Stunden abzugeben, wogegen ihnen eine die Gesamtzahl der von ihnen zu führenden Stimmen ausweisende Legitimationskarte ausgefolgt werden wird.

Wien, am 17. Januar 1911.

K. k. priv. Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe.

Sensationeller Gelegenheitskauf in Rasierapparaten!



Nur noch solange, als der Vorrat reicht!

Schwer versilbert, mit 6 doppelschneidigen
Klingen in elegantem Etui.

K 8.-

Aus allerbestem Material erzeugt, steht mein Apparat auch in Konstruktion selbst den teuersten Apparaten in keiner Weise nach, wodurch jede Kunde auf das Beste zufriedengestellt wird.

Rudolf Suchanek, Wien, IX/I, Rossauergasse 5 Z. (231)

Provinzversand.

Wiederverkäufer hohen Rabatt!

Herbabin's Unterphosphorigsaurer

Kalk-Eisen-Sirup.

Seit 41 Jahren ärztlich erprobter und empfohlener Brustsirup. Wirkt schleimlösend, hustenstillend, appetitanregend. Befördert Verdauung und Ernährung und ist vorzüglich geeignet für Blut- und Knochenbildung, insbesondere bei schwachen Kindern.

Preis einer Flasche 2 K 50 h, per Post 40 h mehr für Packung.

Alleinige Erzeugung und Hauptversandstelle:

Dr. Hellmanns Apotheke „Zur Barmherzigkeit“, WIEN, VII/I Kaiserstraße 73-75.

(Herbabin's Nachfolger.)

(4140) 6-3

Depots bei den Herren Apothekern in Laibach, Gills, Fiume, Gmünd, Klagenfurt, Rudolfswert, St. Veit, Tarvis, Triest, Villach, Ischnernabl, Völkmarkt, Wolfsberg

sowie in allen grösseren Apotheken.



Vor Nachahmung wird gewarnt.

stehender Schutzmarke.

Herbabin's

Aromatische Essenz.

Seit 36 Jahren eingeführte und bestens bewährte schmerzstillende, muskelstärkende Einreibung. Lindert und beseitigt schmerzhaftige Zustände in den Gelenken und Muskeln sowie auch nervöse Schmerzen.

Preis einer Flasche 2 K, per Post 40 h mehr für Packung.

P. D. Korsetts P. D.

Brüssel Paris

Vornehmstes, bestes Fabrikat
der Welt.

Nur echt mit der Schutzmarke
P. D. im Innern des Mieders.

(4657) **Alleinverkauf** 4
für Laibach bei

Alois Persché.



„Servus“
Kasseler
Hafer-Kakao

kräftigt, wirkt nachhaltig sättigend und läßt
während des Unterrichts kein nervöses Hunger-
gefühl aufkommen. Er wird deshalb als

Kinderfrühstück

tausendfach ärztlich empfohlen. — Nur echt in
blauen Kartons für K. 1.60 u. K. —.80, niemals lose.

(4686) 6-1

Briefmarken

18000 versch. **garantiert echt.** Pracht-
volle Auswahlen versende auf Wunsch an
Sammler mit 50 - 70% Rabatt unter allen
Katalogen. **A. Weiß, Wien I, Adlergasse 8.**
(535) 12-9

! Darlehen !

an **Staats-, Bahn- und Landesbeamten**
unter den billigsten und vorteilhaftesten
Bedingungen gegen langjährige Amortisation
bis zur Höhe der zweijährigen Bezüge er-
teilt **Kreditverein der Mitglieder**
der Wechselseitigen Versicherungs-
Gesellschaft in Krakau, Basztowa 9.
(238) 8-1

(36-2) 12-5
3000 Käufer

oder **Teilhhaber**, die nur auf ge-
eignete Angebote für jede Art hiesiger
oder auswärtiger **Geschäfte, Ho-**
tels, Häuser, Güter- und Ge-
werbebetriebe etc. warten, finden
Sie sofort und **ohne Bezahlung**
einer Provision durch die

Vermittlungs-Reform

zur Wahrung der Interessen des
Realitätenverkehrs etc.
Wien, I., Wollzeile 22.
Verlangen Sie kostenfreien Besuch.

Drei junge Russinnen

je 100.000 Mk.; kinderlose Witwe, Mitte 40,
150.000 Mk.; 33jähr. Naturfreundin 125.000
Mark; unabhängig. Dame 120.000 Mk Verm.
etc. etc. wünschen **sofort Heirat.** Nur
erstem Antr. von Herren — auch ohne
Vermögen — an **L. Schlesinger, Berlin, 18.**
(10-) 6-4

Den geschätzten Gästen und dem P. T. Reise-Publikum empfehle
ich meine altbekannte

gute Restauration

wo nur die besten **Naturweine**, als: vorzügliche Steirer Weine aus den
berühmten Weingärten des Herrn Grafen F. Attems in Straß, Riesling,
Jerusalem, Luttenberger, Kersbacher, Roßbacher, Refosko, süßer Pro-
seker, sowie Görzer und Unterkrainger Weiß- und Rotweine: Cviček und
Steirer Schilcher zu den billigsten Preisen ausgeschenkt werden.

Bestbekannte Küche! Niedrigste Preise!

Hotel „Lloyd“

gegenüber dem Hotel Union (4832) 52-4

Zimmer zum Übernachten
in gutem Zustande zu annehmbaren Preisen.

Omnibus zu jedem Zuge.

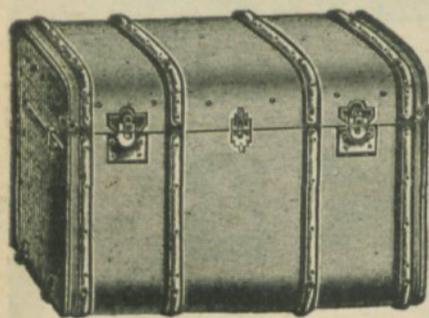
St. Petersstraße Nr. 9. LAIBACH Miklošičstraße Nr. 11.

Empfehle mich hochachtend **Karl Počlvavnik.**

TÖRLEY

≡ **TALISMAN** ≡
≡ **CASINO** ≡ **RÉSERVÉ** ≡

(3337) 20-16



Unübertroffen! Gesetzlich geschützt!

WINKLER'S
Rohrplattenkoffer, Reise-
koffer und Taschen!

Coupékoffer, Faltenkoffer, Schuh- u. Hutkoffer,
Leder-Packtaschen, Koffer u. Taschen
mit und ohne Necessaire-Einrichtungen etc.

Jos. Winkler & Söhne

Kofferspezialisten

Wien, I., Himmelfortgasse 7.

Telephon 8207. (4115) 11

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Versand prompt.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt gegen gute Bezahlung ein

eingeführter

Reisender der Manufakturbranche

der slowenischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig, für
Krain und Steiermark. Offerte in slowenischer oder deutscher Sprache
mit genauen Referenzen und Gehaltsansprüchen unter „**R-200-W. T**
6645“ bis zum **4. Februar 1911** an die Annoncen-Expedition **Rudolf**
Mosse, Wien, I. (76) 4-3

Konzess. Militär-Vorbereitungs-Kurs

Graz, Neutorgasse 57. — Gegründet 1869.

Am **4. Februar** Beginn neuer Einjährig-Freiwilligen-Hauptkurse für genügend
Vorgebildete und Vorkurse für minder Vorgebildete. Frequentanten des Hauptkurses
können schon im **Oktober 1911** ihren Militärdienst als

Einjährig-Freiwillige

antreten. Im Jahre 1910 haben 70% der Frequentanten die Prüfung mit gutem Erfolge
bestanden. Programme gratis und franko. Zuschriften werden sofort beantwortet durch
(167) 3-2 **die Direktion.**



Julius Meinl

Gegr. 1862.

Kaffee-Import
Kaffee-Groß-Rösterei

(3628) 24

Telegramme

des k. k. Telegraphen-Korrespondenz-Bureaus. Reichsrat.

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

Wien, 20. Jänner. In fortgesetzter erster Lesung des Budgets bittet Finanzminister Dr. Meyer um Nachsicht, daß er nicht eingehend auf die Ziffernreihe des Staatsvoranschlages unter Reflektierung auf die bisherigen Neben eingehe, da er zu kurze Zeit im Amte sei, um sich genügend eingehend mit dem Staatsvoranschlage beschäftigen zu können. Der Minister betont als die dringendste Aufgabe, den Umwandlungsprozeß des Staatsbahnbetriebes, welcher ein höchst ungünstiges finanzielles Ergebnis zur Folge habe, möglichst bald zu überwinden, und spricht die Überzeugung aus, daß der Eisenbahnminister alles aufbieten werde, um dieses Ziel zu erreichen. Die Überzeugung, daß die Finanzverwaltung den wichtigen ihrer harrenden Aufgaben, von denen der Minister insbesondere die Sanierung der Landesfinanzen hervorhebt, ohne neue Einnahmequellen nicht gerecht werden können, wird allgemein geteilt. Der Minister behält sich vor, nach gründlicher Prüfung der dem Staatshaushalte bevorstehenden Lasten, sowie der heranziehenden Quellen, nach Fühlungnahme mit den Parteien unter Berücksichtigung der Entwicklungsbedingungen der Volkswirtschaft und unter gerechter Verteilung der Lasten auf die einzelnen Schichten der Bevölkerung nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit, sowie unter Rücksichtnahme auf die Notwendigkeit der Befriedigung der steigenden Bedürfnisse der Länder, sich darüber auszusprechen, inwiefern der Minister die bereits vorliegenden Entwürfe der früheren Regierung hinsichtlich der Erschließung neuer Einnahmequellen aufrechtzuerhalten in der Lage sein wird. Was die Frage der Sparbarkeit anlangt, genüge es nicht, daß der Finanzminister spare; es müsse das Bewußtsein von dieser unbedingten Notwendigkeit auch alle jene durchdringen, die von ihm Mittel für ihre Bedürfnisse verlangen. Denn auch für den Staatsbetrieb gilt wie für die einzelnen Staatsbürger das Prinzip, daß jeder Aufwand seine Kostenbedeckung erfordere. Der Minister bittet schließlich um möglichst beschleunigte Erledigung des Budgets. (Lebhafte Beifall.) Abg. Miklas erklärt, die Christlichsozialen werden stets an der deutschen Gemeinbürgerschaft festhalten und stehen mit rückhaltloser Unvoreingenommenheit dem Grafen Thun gegenüber, welchem es gelingen möge, im Interesse des Reiches zwischen den Deutschen und Tschechen den Frieden herzustellen. Die Christlichsozialen vertrauen dem Ministerpräsidenten und schätzen dessen offenen Cha-

rakter hoch. — In fortgesetzter erster Lesung des Staatsvoranschlages führt Abg. Malik aus, man stehe nach wie vor vor einer auf allen Gebieten stabilisierenden und klerikalierenden Regierung. Vom neuen böhmischen Statthalter haben die Deutschen nichts Gutes zu erwarten. Redner wendet sich gegen die Versuche, in Steiermark Gewerbe-Volkshilfs- und Postwesen zu slovenisieren und betont, daß die Alldeutschen der Errichtung einer italienischen Rechtsjurisprudenz ihre Zustimmung versagen und sie mit allen Mitteln bekämpfen werden. Redner kritisiert die Art der Subventionierung des österreichischen Bloch, beschwert sich über die Zurücksetzung der Steiermark auf dem Gebiete des Mittelschulwesens und betont, daß die Gerichtsbehörden in Steiermark durch die Klerikalen so beeinflusst werden, daß geradezu eine Rechtsunsicherheit herrsche. Er wendet sich gegen den Bau von Wasserstraßen aus volkswirtschaftlichen Gründen. — Abg. Wagner erklärt, es liege kein Grund vor, der gegenwärtigen Regierung von vorn ein Mißtrauen entgegenzubringen. Redner bringt verschiedene Wünsche und Beschwerden vor und erinnert u. a. an den Antrag seiner Partei auf Einsetzung einer Kommission zum Studium der Reform der politischen Verwaltung. — Die Verhandlung wird dann abgebrochen und die Verhandlung über den Dringlichkeitsantrag Kresl betreffs Aufhebung des Fleischzolles fortgesetzt. Nachdem Abg. Starc gesprochen hatte, wurde die Verhandlung abgebrochen und die Sitzung geschlossen. Nächste Sitzung Dienstag den 24. d. um 11 Uhr vormittags. — Im Einlaufe befindet sich ein Antrag H y b e s und Genossen, betreffend die Errichtung einer böhmischen Universität in Brünn, ferner eine Interpellation des Abg. Korosec, betreffend Unregelmäßigkeiten bei der Volkszählung in Wien, ferner eine Interpellation des Abg. Rybar, betreffend Unregelmäßigkeiten bei der Volkszählung in Triest, sowie eine Interpellation desselben Abgeordneten, betreffend die Zusammenstellung der Geschworenenlisten beim Landesgerichte in Triest.

Die Volkszählung.

Sarajevo, 20. Jänner. Nach dem provisorischen Ergebnis der Volkszählung beträgt die Bevölkerung Bosniens und der Hercegovina 1,893.683 Personen. Der Zuwachs seit dem Jahre 1895 beträgt 325.591 Personen, gleich 20,73 Prozent.

Der Aufstand in Jemen.

Aden, 20. Jänner. Der Imam Jahia hat den Krieg gegen die Türken erklärt und bewaffnete Banden nach allen Richtungen in die Berge von Jemen ent-

sandt. Der Scheich Boni-Pascha hat sich dem Imam angeschlossen. Die Araber haben die telegraphischen Verbindungen durch Zerschneiden der Drähte zerstört. Die Straße zwischen Hodeida und Sanaar ist gefährdet. Die Post, die schon von zwölf Tagen von Hodeida nach Sanaar abgegangen ist, hat Sanaar noch nicht erreicht. Allgemein wird eine Erhebung der ganzen Provinz befürchtet. Die Behörden haben die Regierung in Konstantinopel telegraphisch um Verstärkungen ersucht. Der Präsident Idriß hat die Offensive gegen die türkischen Truppen ergriffen. Die Hauptstadt des Distriktes Affyr ist seit Anfang Dezember belagert. Der Gouverneur ist samt einer starken Garnison darin eingeschlossen.

Konstantinopel, 20. Jänner. Die „Turque“ erfährt, daß der am 15. d. begonnene Kampf mit den Rebellen bei Ebba in der Provinz Affyr gestern noch andauerte. Da die Truppen Artillerie verwendeten, sei Hoffnung vorhanden, daß die Rebellen zurückgeworfen werden. Die Truppen hatten 80 Tote und ebensoviel Verwundete. Die Verluste der Rebellen sollen sehr groß sein. Dem „Jdam“ zufolge beabsichtigt die Regierung, außer den 30 Bataillonen nötigenfalls noch andere Truppen nach dem Jemen zu senden.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306 2 m. Mittl. Luftdruck 736 0 mm.

Jahr	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0° C. reduziert	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Richtung des Himmels	Wiederholg. in Millimetern
20	2 u. N. 9 u. N.	743 1 744 8	0 7 -1 8	SSO. schwach	heiter	
21	7 u. F.	745 3	-0 6	D. schwach	bewölkt	0 0

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt -2 8°, Normale -2 3°.

Tagesbericht der Laibacher Erdbebenwarte und Funkenwarte:

(gegründet von der k. k. Sternwarte 1897.)

(Ort: Gebäude der k. k. Staats-Oberrealschule.)

Lage: Nördl. Breite 46° 03'; östl. Länge von Greenwich 14° 31' Aufzeichnungen:

Am 10. Jänner gegen 17 1/2 Uhr Nahbeben in Rocca di Papa. Am 13. Jänner gegen 10 1/2 Uhr Nahbeben in Mileto. Am 14. Jänner 19 1/2 Uhr Fernbeben in Moncalieri. Am 17. Jänner 23 Uhr Nahbeben in Rom. Am 18. Jänner 4 1/2 Uhr Nahbeben in Mineo Catania und Tarent, 7 1/2 Uhr Nahbeben in Rocca di Papa.
Bedenurruhe: Mäßig stark.

Automobil

4 Cyl., viersitzig, großartiger Wagen, fast neu, billig zu verkaufen. — Anfragen unter „Auto 27 a“ an Kleinreichs Annoncen-Expedition, Graz.

Beamten-Sparverein in Graz

Herrngasse 7.

Einladung
zum Beitritte in die mit 1. Jänner 1911 beginnende XIII. Sektion.
Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung mindestens eines Anteils à 200 K., zahlbar in Monatsraten à 3 K = 180 K. — Nach Ablauf 60 Monatsraten werden 200 K. und noch der sich ergebende Gewinn-Überschuß ausbezahlt (d. i. eine zirka 10%ige Verzinsung). Auch können schon derzeit Darlehen (durch 200 teilbar) angesprochen werden. Pro- und Contra-Kostenlos.
Keine Vorspesen.

Spareinlagen

werden von Jedermann entgegengenommen und vom Erlage bis zum Behebungszeit mit 4 1/2% und vom Erlage bis zum Behebungszeit mit 1000 K. aufwärts bei 5%iger Kündigungsfrist v. n. 1000 K. aufwärts mit 5% verzinst. Zinsen halbjährig kapitalisiert. Rentensteuerfrei. Einlagenstand 2.800 0 0 Kronen.
Weitere Auskünfte erteilt: **Josef Kossm, Laibach, Krakovski nasip 22.** (3634 10)

Diurnist

mit kleiner Pension, sucht Schreibarbeit in Deutsch. Prima Zeugnisse. (259)

Anfrage: Administration dieser Zeitung.

Posteljno perje

mehko, sortirano, temno po K 1.— za kilogram, svetlo po K 1-20 za kilogram prodaja

Perutninski zavod v Šiški.

Bettfedern

weiche, sortierte, dunkle K 1.— per Kilogramm, helle K 1-20 per Kilogramm verkauft

Geflügelzucht in Šiška.

Reisender Jax

wird unter günstigen Bedingungen bei

Wiener Straße 17, Laibach
(252) aufgenommen. 3-1

Befähigungs-Prüfung (Intelligenz-Prüfung)

für
Militär-Einjähr.-Freiwilligendienst.

Das gefertigte Institut erteilt strebsamen Jünglingen, — die als Einjährig-Freiwillige dienen wollen, jedoch unzureichende Studien besitzen, — jederzeit die geeignete Vorbereitung zur erfolgreichen Ablegung der obgenannten Prüfung; **speziell am 1. März l. J. wird hierzu ein Lehrgang eröffnet.**

Diese Prüfung, gegenwärtig noch rechtzeitig abgelegt, garantiert unbedingt den Einjährig-Freiwilligendienst auch nach Inkrafttreten der neuen Einjährig-Freiwilligen Reform. (246) 10-1

Erstes Agrarier Militär-Vorbereitungs-Institut
Zagreb, Kukovičeva ulica 15.

Kaufet nichts anderes gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung, Krampf- und Reizhusten als die feinschmeckenden

Kaiser's Brust-Karamellen

mit den „Drei Tannen“

5900 not. begl. Zeugnisse v. Aerzten und

Behörden verbürgen den sicheren Erfolg (3687) 24-14

Paket 20 u. 40 Heller. Dose 60 Heller.

Zu haben in Laibach bei: Ubal v. Trnovec, Apotheke; Mich. Susnik, Apotheke; Landesschulapotheke zu Mariahilf; Dr. Ph. And. Bohinc, Apotheke zur Krone; Dr. Ph. Jos. Cijmar, Apotheke; Ant. Kanc, Drogerie; v. Cvancar, Drogerie „Abria“; weiters bei: Daniel Birc, Apotheke in Idria; J. Bergmann, G. Andriani, Apotheken in Rudolfsmer; Georg Gus. Mariahilf Apotheke in Bistrica; Milan Wada, Apotheke in Köstling; A. Kobel, Apotheke in Rabmannsdorf; Sinto Weiss, Apotheke in Littai; Karl Samml, Apotheke „Für die Dreifaltigkeit“ in Krainburg; Fr. Bacarovich, Apotheke in Welsberg; Jos. Mochit, Apotheke in Stein; G. Burdach, Apotheke in Vidohrad; Dr. S. Kobel, Apotheke in Neumarkt; Ph. Dr. E. Kofelj, Apotheke in Whing

G. FLUX

Laibach, Herrngasse Nr. 6
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau (260)

sucht dringend für Laibach und auswärts mehrere Köchinnen, Stubenmädchen und Mädchen für alles, Lohn 20 bis 40 Kronen; selbständige, ältere Wirtschaftlerin, muß kochen, Gemüse- und Gartenwirtschaft verstehen, für ein gräfliches Schloß nach Italien, bekannt guter, dauernder Platz; Extramädchen für Graz; mehrere verrechnende Kellnerinnen; Verkäuferin für Speisereiwaren schäft (Filial), selbständige Leitung, nach Steiermark; Diener in Herrschaftshaus für Laibach etc. etc. B. 2 auswärtigen Anfragen bitte Beischuß der Retourmarke. Alles Nähere im Bureau.

Schnelle Heirat

wünsch. viele vermögende Damen. Herren, wenn auch ohne Vermögen, wollen sich melden.
M. Rothenberg, Berlin N. W. 23 p 3.
(4319) 52-8

Geld-Darlehen

von streng reellem Geldgeber erhalten Personen jeden Standes (auch Damen), mit und ohne Bürgen, bei 4 K monatlicher Abzahlung:
Neurath Edgar, Budapest, Erzsebet Ring 15. (4702) 11-8

Hôteliers

Achtung
300 Interieurs von der einfachsten bis zur feinsten Ausführung wegen Schluß der Jagdausstellung
komplette Zimmer von K 100.— aufwärts zu verkaufen (134) 13-2
50% unter dem Einkaufspreis
auch für Landhäuser und Villen passend.
Möbelfabriks Etablissement
Rudolf Haas in Wien
VI., Mariahilferstrasse 79, I. Stock
Kataloge gratis.

TOIFL'S

TALANDA

CEYLON TEE

(4222) 20-19

Hautbelebende Reinigung
mit
NIXIN
moderne u. praktische Hautpflege;
das einzig Richtige für die täg-
lichen Körperwaschungen; vorteil-
hafter als Toiletteseife.
NIXIN
ermöglicht die denkbar beste Hand-
und Gesichtspflege und soll auf
keinem Waschtische fehlen.
1 Karton mit oder ohne Geruch
50 h.
Überall erhältlich.
ALOIS KNORR & Co.
Wien III/4. (60) 13-3

Konversationsstunde
in
französischer Sprache
gesucht.
Zweimal wöchentlich, abends.
Offerte unter „H. M. 100“ an die Ad-
ministration dieser Zeitung. (253)

GROSSTE AUSWAHL **BILLIGSTE PREISE.**
Saubere Ausführung
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathausplatz Nr. 15

Wichtig für jedermann!
Beste und billigste Bezugsquelle
für Drogen, Chemikalien, Kräuter,
Wurzeln usw., auch nach Kneipp-
Mund- und Zahnreinigungsmittel,
Lebertran, Nähr- und Einstreu-
pulver für Kinder, Parfüms, Seifen,
sowie überhaupt alle Toiletteartikel,
photographische Apparate u. Uten-
silien, Verbandstoffe jeder Art. Des-
infektionsmittel, Parkettwische usw
Grosses Lager von feinstem Tee,
Rum, Kognak. (4620) 52-3
Lager von frischen Mineralwässern
und Badesalzen.
Behördlich konz. Giftverschleiß.
Drogerie Anton Kanc
Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).

Stampiglien
jeder Art,
für Ämter, Vereine,
Kaufleute etc.
Anton Černe
Graveur und Kautschuk-
stempelerzeuger.
Laibach, Petersstraße.
Preisliste franko. (4621) 52-3

PALMA
DER ECHE
KAUTSCHUK
SCHUH =
ABSATZ (7) 9-6 (2)

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.
Engros durch Palma-Kautschuk G. m. b. H.
Wien, VII/2, Kirchengasse Nr. 18.

Kleinholzmöbel - Brennstifte - Beizen
Gegründet 1842. Telephon Nr. 154.
Brüder Eberl
Bau- und Möbelaustreicher, Lackierer und Schriftenmaler
Bullhausgasse 6
empfehlen sich dem P. T. Publikum zur Übernahme aller in
ihr Fach einschlägigen Arbeiten bei bekannt solider, ge-
schmackvoller Ausführung und billigen Preisen. (4112) 52-11
Ölfarben-, Lack- und Firnishandlung
Miklošičstraße 4
(gegenüber dem Grand Hotel „Union“).
Dasselbst werden zur Bequemlichkeit der P. T. Kunden
auch Aufträge für Anreicher- und Schriftenmaler-
Arbeiten entgegengenommen.
Kreide - Karbolinum - Leim

Steiermärkisches (2.0)
Elektrizitätswerk
welches die elektrische Beleuchtung mehrerer Ortschaften besorgt, sucht Hypothek
mit entsprechender Verzinsung aufzunehmen. Gefällige Anträge unter Angabe
des Zinsfußes erbeten unter „C. 6340“ an Haasenstein & Voelger A.-G., Wien, I.

CZUBA-COGNAC
Kais. u. Königl. Hoflieferanten
CZUBA-DUROZIER & CO
DISTILLERIE FRANÇAISE
BUDAFOK.
GEGRÜNDET 1864.
ÜBERALL ZU HABEN
(199) 3-2 Präis 6408 - 24 t/98.

Edikt.
Gräfl. Herbersteinsche Fräuleinstiftung.
Die Administration der gräfl. Herbersteinschen Fräuleinstiftung
verlautbart hiemit, daß mehrere mit dem Jahresbezüge von 1050 Kronen
verbundenen Präbenden dieser Stiftung zu verleihen sind.
Die stiftbriefmäßigen Erfordernisse sind:
Die aufzunehmenden Fräulein müssen von Mitgliedern des nieder-
österreichischen Herrenstandes abstammen, wenigstens 10 Jahre alt, römisch-
katholischer Religion, von väterlicher Seite verwaist und arm sein. Sie
dürfen keine andere Stiftung genießen.
Diejenigen Fräulein, welche sich um diesen Stiftungsgenuß zu be-
werben gedenken, haben ihre an die Administration der gräfl. Herber-
steinschen Fräuleinstiftung gerichteten, gehörig gestempelten Gesuche bei
dem Stiftungsverwalter Herrn **Dr. Viktor Freiherrn von Fuchs**,
Hof- und Gerichtsadvokaten in Wien, I., Jordangasse 9,
bis Mitte Februar 1911
einzubringen und ihrem Gesuche das Zeugnis, daß ihr Vater dem nieder-
österreichischen Herrenstande angehört habe, ihren Tauschein, den Toten-
schein ihres Vaters sowie ihr Sitten- und Mittellosigkeitszeugnis beizulegen.
K. k. Landesgerichtspräsident in Zivilrechtssachen
Wien, am 21. Oktober 1910. Jarisch.

(31) 52 3
BLUTARME
und Rekonvalescente ist das beste
Heilmittel der von den Ärzten an-
empfohlene, blutbildende, schwarze
Dalmatiner Medizinalewein
„Kuč“
4 Flaschen (5 kg) franko K 4.-.
Br. Novaković, Laibach.

Böhmische Briketts
und Stückkohle
das beste und billigste Heizmaterial für
Zimmeröfen, Unterzunderholz gar nicht nötig
(Anleitung gratis), empfiehlt zu billigsten
Preisen: (4698) 8
„Böhmisches Kohlenmagazin“
Neugasse 3.

(1947) Das 10-9
Beste
was sie kaufen können ist
Kraft-Seife
von der
Seifenfabrik,
Klagenfurt.
Zu haben in allen besseren
Detailgeschäften.

Olmützer Quargel
(4680) (Bierkäse) 52-4
Die erste Olmützer Quargel- käse-Erzeugung von
E. Haasz
fferiert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz
Nachnahme): Nr. II 70 h, Nr. III 1 K,
Nr. IV K 1:30, Nr. V K 1:80 per Schock.
Ein Postkistel von zirka 5 kg franko jeder
Poststation Österreich-Ungarns K 5.-.

Nachweisbar amtlich eingeholte
Adressen
aller Berufe u. Länder mit Portogarantie
im Internation. Adressen-Bureau **Josef**
Rosenzweig & Söhne, Wien, I.,
Sonnenfelsg. 17, Telef. 16.881, Budapest V.,
Nádor utca 20. Prospekte franko.
(3765) 17

Unübertroffen
bei **Drüsen, Skroteln, Blutarmut,**
Engl. Krankheit, Hals-, Lungen-Krankheiten,
Husten, zur Kräftigung schwächerer, in der
Entwicklung zurückbleibender Kinder emp-
fehle eine Kur mit
Lahusens Jod-
Eisen-Lebertran
Marke „Jodella“.
Der beste, wirksamste, beliebteste
Lebertran. Leicht zu nehmen und zu ver-
tragen **Preis K 3-50 und 7.-.** Verlangen
Sie ausdrücklich Marke „Jodella“ und
weisen Sie Nachahmungen zu rück. Alleiniger
Fabrikant: Apotheker **WILH. LAHUSEN**
in **BREMEN.** Immer frisch zu haben in
allen Apotheken in Laibach und
(3513) Umgebung. 13-11